Elmos führt profitablen Wachstumskurs und starke Cash-Generierung im dritten Quartal 2026 fort

Umsatz wächst um mehr als 18% auf 166,7 Mio. Euro im Q3 2026 – Operative EBIT-Marge mit 24,6% stark verbessert – Operative bereinigte Free Cashflow-Marge bei erfreulichen 19,4%

Leverkusen, 10. November 2026: Die Elmos Semiconductor SE (FSE: ELG) hat ihre positive Geschäftsentwicklung aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage mit einer starken operativen Performance und hoher Cash-Generierung im dritten Quartal 2026 fortgesetzt. Der Konzernumsatz stieg gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich um 18,4% auf 166,7 Mio. Euro (Q3 2025: 140,8 Mio. Euro). Auch das operative EBIT entwickelte sich positiv und erreichte 41,0 Mio. Euro (Q3 2025: 31,7 Mio. Euro) – eine Steigerung von 29,2% gegenüber dem Vorjahr. Die operative EBIT-Marge stieg um 2,1%-Punkte auf 24,6% (Q3 2025: 22,5%). Das unbereinigte EBIT erreichte im dritten Quartal aufgrund von unterstützenden Bewertungseffekten 49,5 Mio. Euro.

Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte abzüglich aktivierten Entwicklungsleistungen verblieben im dritten Quartal mit 5,2 Mio. Euro (Q3 2025: 5,9 Mio. Euro) bzw. 3,1% vom Umsatz (Q3 2025: 4,2% vom Umsatz) auf dem erwarteten niedrigen Niveau. Die erfolgreiche Transformation zu höherer Cash-Generierung konnte eindrucksvoll fortgesetzt werden. Der operative bereinigte Free Cashflow erreichte 32,3 Mio. Euro oder 19,4% vom Umsatz (Q3 2025: 32,5 Mio. Euro bzw. 23,1% vom Umsatz).

Nach den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnte Elmos einen Umsatzzuwachs von 16,4% auf 481,2 Mio. Euro (9M 2025: 413,3 Mio. Euro) erwirtschaften. Das operative EBIT im Zeitraum Januar bis September wuchs gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum noch stärker um 33,6% auf 116,8 Mio. Euro (9M 2025: 87,4 Mio. Euro), mit einer stark verbesserten operativen EBIT-Marge von 24,3% vom Umsatz (9M 2025: 21,1% vom Umsatz). Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte abzüglich aktivierten Entwicklungsleistungen lagen bei 14,1 Mio. Euro oder 2,9% vom Umsatz und damit unter dem Vorjahreszeitraum (9M 2025: 24,0 Mio. Euro bzw. 5,8% vom Umsatz). Auch der operative bereinigte Free Cashflow entwickelte sich in den ersten neun Monaten sehr positiv und erreichte 87,8 Mio. Euro (9M 2025: 54,6 Mio. Euro). Ein Zuwachs von 60,9% gegenüber dem Vorjahr. Die operative bereinigte Free Cashflow-Marge stieg auf 18,2% vom Umsatz (9M 2025: 13,2% vom Umsatz).

„Unsere starke operative Entwicklung im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten bestätigt eindrucksvoll unseren profitablen Wachstumskurs mit hoher Cash-Generierung. Auch für das Schlussquartal und für die zukünftige Entwicklung sind wir sehr zuversichtlich“, erklärt Dr. Arne Schneider, Vorstandsvorsitzender der Elmos Semiconductor SE. „Unsere innovativen Produkte für den Automobilbereich und zunehmend auch für neue Anwendungsfelder eröffnen attraktive Perspektiven für die kommenden Jahre.“

Vor dem Hintergrund der positiven Entwicklung in den ersten neun Monaten bestätigt Elmos die Finanzziele für das Gesamtjahr 2026. Das Unternehmen erwartet einen Umsatzzuwachs im Geschäftsjahr 2026 von 12% ± 2%-Punkte. Auf Basis dieser positiven Umsatzentwicklung wird mit einer operativen EBIT-Marge von 23% bis 26% vom Umsatz gerechnet. Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte abzüglich aktivierten Entwicklungsleistungen liegen trotz des Wachstums weiter auf einem niedrigen Niveau und sollen sich auf rund 5% des Umsatzes belaufen. Zudem wird eine unvermindert starke Cash-Performance erwartet mit einem operativen bereinigten Free Cashflow von 19% ± 2%-Punkte vom Umsatz. Der Prognose liegt ein Wechselkursverhältnis von 1,15 Euro/US-Dollar zu Grunde.

Überblick über die Finanzzahlen

Angaben gemäß IFRS (in Mio. Euro bzw. Prozent, sofern nicht anders angegeben):

	Q3/26	Q3/25	Diff.	9M/26	9M/25	Diff.
Umsatz	166,7	140,8	18,4%	481,2	413,3	16,4%
Bruttoergebnis	77,8	61,3	26,8%	219,8	176,4	24,6%
in % vom Umsatz (Bruttomarge)	46,7%	43,6%		45,7%	42,7%	
Forschung und Entwicklung	19,4	14,2	36,2%	59,3	49,0	21,2%
Betriebsergebnis	49,7	32,2	54,2%	105,2	85,7	22,7%
Operatives EBIT	41,0	31,7	29,2%	116,8	87,4	33,6%
in % vom Umsatz (Operative EBIT-Marge)	24,6%	22,5%		24,3%	21,1%	
EBIT	49,5	31,7	56,1%	113,2	87,4	29,5%
in % vom Umsatz (EBIT-Marge)	29,7%	22,5%		23,5%	21,1%	
Konzernüberschuss nach Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	36,8	23,6	55,8%	84,1	69,7	20,5%
Ergebnis pro Aktie (Euro)	2,14	1,37	56,3%	4,90	4,06	20,5%
Investitionen	5,2	5,9	-11,0%	14,1	24,0	-41,3%
in % vom Umsatz	3,1%	4,2%		2,9%	5,8%	
Operativer bereinigter Free Cashflow	32,3	32,5	-0,9%	87,8	54,6	60,9%
in % vom Umsatz	19,4%	23,1%		18,2%	13,2%	

Definitionen ausgewählter Finanzkennzahlen

- Investitionen: Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen abzüglich aktivierten Entwicklungsleistungen
- Bereinigter Free Cashflow: Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in/zuzüglich Abgänge von immaterielle/n Vermögenswerte/n und Sachanlagen
- Weitere Erläuterungen zu den verwendeten Kennzahlen finden Sie im Geschäftsbericht 2025 unter www.elmos.com

Hinweis zu den operativen Leistungsindikatoren:

Aufgrund des fast vollständigen Einzugs von eigenen Aktien des Unternehmens werden aktienbasierte Vergütungszusagen (LTI) seit April 2026 bis auf Weiteres ausschließlich in Bar ausgeglichen, ohne dass sich die maximale Aktienzuteilung bzw. die zugrunde liegenden aktienbasierten Vergütungsprogramme geändert haben. Durch die Änderung des Erfüllungsmechanismus müssen gemäß IFRS 2 die einzelnen Bedingungen der LTI-Vereinbarungen jeweils zum Quartalsende neu bewertet werden. Resultierende IFRS-Bilanzierungseffekte aus der Umstellung auf Barausgleich von aktienbasierten Vergütungszusagen werden nicht im operativen Ergebnis verbucht. Cash-Effekte aus dem Barausgleich (Cash-Settlement) von aktienbasierten Vergütungszusagen werden nicht im operativen bereinigten Free Cashflow dargestellt. Die Gesamtjahresprognose für die EBIT-Marge und den bereinigten Free Cashflow wurde aus diesem Grund bereits im Mai 2026 auf rein operative Leistungsindikatoren umgestellt. Das ausgewiesene EBIT inkl. den Bilanzierungseffekten resultierend aus der Umstellung auf Barausgleich von aktienbasierten Vergütungszusagen lag in den ersten neun Monaten 2026 bei 113,2 Mio. Euro und damit trotz der Einmaleffekte ebenfalls deutlich über dem Vorjahr (9M 2025: 87,4 Mio. Euro). Einschließlich der Cash-Settlement-Effekte belief sich der ausgewiesene bereinigte Free Cashflow auf 60,1 Mio. Euro und lag ebenfalls deutlich über dem Vorjahreswert (9M 2025: 54,6 Mio. Euro).

Quartalsmitteilung Q3 2026

Weitere Informationen zum dritten Quartal 2026 und den ersten neun Monaten 2026 der Elmos Semiconductor SE finden Sie in der Quartalsmitteilung Q3 2026. Diese ist unter www.elmos.com verfügbar. Am 10. November 2026 wird Elmos um 11:00 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz (in englischer Sprache) für Analysten und Investoren durchführen. Die Telefonkonferenz wird später auf der Webseite abrufbar sein.

Kontakt

Elmos Semiconductor SE
Ralf Hoppe, CIR (Corporate Investor Relations, Communications & ESG)
Mobil: +49 151 5383 7905
Email: invest@elmos.com

Über Elmos

Elmos entwickelt seit über 40 Jahren intelligente Mikrochip-Lösungen, vornehmlich für die Automobilindustrie. Als Fabless-Unternehmen und Spezialist für Analog Mixed Signal ICs macht Elmos die Mobilität der Zukunft sicherer, komfortabler und effizienter. Die innovativen Produkte von Elmos ermöglichen zuverlässige Fahrerassistenzsysteme, intelligente Sensoren, effiziente Motoren und neuartige LED-Beleuchtungskonzepte in modernen Fahrzeugen. Als Marktführer in zukunftsweisenden Applikationen treibt Elmos globale Megatrends wie autonomes Fahren, Elektromobilität und software-definierte Fahrzeuge voran.

Hinweis

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von Elmos beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u.a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführungen von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Elmos ist weder geplant noch übernimmt Elmos die Verpflichtung dazu.